

Do

15. Mai 2014

Atrium Maximum der Alten Mensa

10:00 **Transparenzgesellschaft**

Stichworte zu einer Medientheorie der Transparenz
Prof. Dr. Manfred Schneider (Ruhr-Universität Bochum)

11:00-11:15 Kaffeepause

Durchleuchtung in der Finsternis: Die Gewalt der Transparenz
in Franz Kafkas *Der Prozess*
Björn Hayer (Univ. Mainz)

Medialität ohne Eigenschaften. Robert Musils
Transparenzkonzept
Bernadette Appel (Univ. Mainz)

12:15-13:30 Mittagspause

13:30 **Literatur und Film**

Media Convergence and Cold War Politics – Walter Felsenstein
and the Opera Film
Prof. Dr. Sabine Hake (University of Texas at Austin)

14:30-14:45 Kaffeepause

Fräulein Else und die Nackte Wahrheit. Arthur Schnitzlers
Novelle und ihre Bearbeitungen
Dr. Alexandra Tacke (Univ. Bydgoszcz)

Das homosexuelle Melodram
Dr. des. Steffen Bußer (Univ. Mainz)

16:00

Info-Box am Haus Recht und Wirtschaft

Ludonarrative Fiktionen – Aktuelle Perspektiven und
Ambivalenzen der Game Studies
PD Dr. Andreas Rauscher (Univ. Mainz)

16:30-16:45 Kaffeepause

"They were living their lives as if upon a stage." – Die Bühne als
intermedialer Raum für Ballett, Theater und Film in Joe Wrights
Anna Karenina-Adaption
Sabine Morweiser (Univ. Mainz)

Lyrik transmedial
Janin Aadam (Univ. Mainz)

Büchner, Calis, Woyzeck – Volkskultur im Medientransfer
Tim Weber (Univ. Mainz)

18:30

Ausblick auf den Internationalen Workshop an der Uniwersytet
Kazimierza Wielkiego Bydgoszcz zum Forschungsprojekt
„Temperaturen des Begehrens“
Prof. Dr. Monika Szczepaniak (Univ. Bydgoszcz)

Fr

16. Mai 2014

Infobox am Haus Recht und Wirtschaft

10:00-12:00 **Entwicklung curricularer Lehrmodule**

Promovendenworkshop im Rahmen der Germanistischen
Institutspartnerschaft Mainz-Bydgoszcz
Leitung: **Prof. Dr. Dagmar von Hoff**

Kontakt
Lena Wetenkamp (M.A.)
Wissenschaftliche Koordination
wetenkamp@uni-mainz.de

Unterstützt von

DAAD Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service
Gefördert vom DAAD aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA)

Freunde der Universität Mainz e.V.
Abteilung Internationales
Deutsches Institut



Mediale Ambivalenzen / Ambivalente Medien

**Internationales Symposium im Rahmen der
Germanistischen Institutspartnerschaft
Mainz – Bydgoszcz
Transformationen. Neue Germanistische
Perspektiven in Forschung und Lehre**

12.-16. Mai 2014

Atrium Maximum der Alten Mensa,
Johann-Joachim-Becher-Weg 3-9

Info-Box am Haus Recht und Wirtschaft,
Jakob-Welder-Weg

Veranstalter:
Prof. Dr. Dagmar von Hoff
Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Fachbereich 05 – Philosophie und Philologie
Deutsches Institut



Mo

12. Mai 2014

Infobox am Haus Recht und Wirtschaft

17:00-19:00 **Auftakt**

Get together mit Sekt, Selters und Brezeln

Di

13. Mai 2014

Atrium Maximum der Alten Mensa

10:00 **Eröffnung des Symposiums**

Begrüßung durch den Dekan des Fachbereichs 05 –
Philosophie und Philologie

Prof. Dr. Stephan Jolie

Begrüßung durch die Geschäftsführende Leiterin des
Deutschen Instituts

Prof. Dr. Ariane Martin

Mediale Ambivalenzen / Ambivalente Medien. Eine
thematische Einführung

Prof. Dr. Dagmar von Hoff

Medienkonvergenz interdisziplinär betrachtet: Konzept des
Forschungsschwerpunkts

Prof. Dr. Birgit Stark (Sprecherin des Forschungsschwerpunkts
Medienkonvergenz der Univ. Mainz)

11:00-11:15 Kaffeepause

Deutsch-Französisches Doktorandenkolleg in den Geistes-,
Kultur- und Sozialwissenschaften Mainz-Dijon

Prof. Dr. Stephan Jolie (Sprecher des Doktorandenkollegs)

Strukturierte Promotionsprogramme – ein Erfahrungsbericht
Prof. Dr. em. Inge Stephan (Humboldt-Universität zu Berlin,
Fellow)

12:00-13:30 Mittagspause

13:30 **Sprache als Medium**

Migration in deutschen Familiennamen – Das Projekt *Deutscher
Familiennamenatlas*

Prof. Dr. Damaris Nübling (Univ. Mainz)

Deutsche Sprache der Wolgadeutschen in den 20er und 30er
Jahren – zum Problem der Sowjetisierung im Pressediskurs

Prof. Dr. Marek Cieszkowski (Univ. Bydgoszcz)

Wissen für Eingeweihte wird vergessen

Prof. Dr. Uta Störmer-Caysa (Univ. Mainz)

15:00-15:15 Kaffeepause

Sprache zwischen Mündlichkeit und Schriftlichkeit

Prof. Dr. Jochen Geilfuß-Wolfgang / Dr. habil. Franz d'Avis
(Univ. Mainz)

Emotionen im Medium Sprache

Dr. Jacek Szczepaniak (Univ. Bydgoszcz)

16:15-16:30 Kaffeepause

Noch ein Text oder bereits ein Bild? Zur undefinierbarkeit der
Grenze

Anna Kapuścińska (Univ. Bydgoszcz)

Chat-basierte Kommunikation im FSU

Karol Gliszczyński (Univ. Bydgoszcz)

18:00 **Empfang im Anschluss**

Atrium Maximum der Alten Mensa

Mi

14. Mai 2014

Atrium Maximum der Alten Mensa

10:00 **Angewandte Philologie**

Empirische Ästhetik und literarische Sprache
PD Dr. Pascal Nicklas (Univ. Mainz)

Welchen Einfluss hat Musik auf das Lernen einer Fremdsprache?
PD Dr. Marion Grein (Univ. Mainz)

11:00-11:15 Kaffeepause

"post it if you can" – Digitale Netzwerke für
literaturwissenschaftlichen Wissenstransfer: Chancen und
Perspektiven für die Germanistik
Dr. Constanze Baum (Univ. Mainz)

Mediale Ambivalenzen / Ambivalente Medien in der Praxis:
ein Verlagsbericht
Dr. Jörg Meidenbauer (Geschäftsführer Verlag Peter Lang)

12:15-13:30 Mittagspause

13:30 **Medialität in der Gegenwartsliteratur**

Zuschauer des Lebens. Medialität und Entfremdung in
Katharina Hackers Roman *Die Habenichtse*
Julia Sander (Univ. Mainz)

'Dinge, die verschwinden' als Medien des Gedächtnisses
Małgorzata Zalewska (Univ. Bydgoszcz)

14:30-14:45 Kaffeepause

Das Radiomädchen – Materialität und Medialität in Juli Zehs
Adler und Engel
Lena Wetenkamp (Univ. Mainz)

Industrielle Wunderstädte, elysäische Felder und Inseln der
Seligen. Zu den Nekropolen W. G. Sebalds
Paul Whitehead (Univ. Mainz)

Zur Produktion intermedialer Labyrinth in der Literatur
Aglaiia Bianchi (Univ. Mainz)

16:30-18:00 **Modul Medienkompetenz**

Infobox am Haus Recht und Wirtschaft

Medientheorie und Praxis veranstaltet von der Arbeitsstelle
Literarische Filmpraxis

19:00-20:00 **Rahmenprogramm**

Gutenberg-Museum Mainz, Liebfrauenplatz 5, 55116 Mainz

Führung durch die Sonderausstellung „Fortschritt! Frisch
gepresst“